



Regionaljournal Steiermark



Drogenlenker rammt Gegenverkehr

Sonntagmittag geriet ein durch Suchtmittel beeinträchtigter Fahrzeuglenker in St. Barbara im Mürztal auf die Gegenfahrbahn und kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden Pkw. Er und der zweite Pkw-Lenker wurden verletzt.

Gegen 11:00 Uhr fuhr ein 37-jähriger Burgenländer aus dem Bezirk Oberpullendorf ohne gültige Lenkberechtigung auf der L102 in Richtung Veitsch. Aus bislang unbekannter Ursache dürfte er auf die Gegenfahrbahn geraten und frontal mit dem entgegenkommenden Pkw, gelenkt von einem 54-Jährigen aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, kollidiert sein. Die beiden Fahrzeuge gerieten durch den Zusammenprall ins Schleudern und kamen in einem angrenzenden Feld zum Stillstand.

Der 54-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Der 37-Jährige erlitt Verletzungen unbestimmten Grades und wurde vom Roten Kreuz ins LKH Bruck an der Mur gebracht. Bei ihm wurde eine Fahruntauglichkeit aufgrund von Suchtmittel festgestellt. Die Freiwillige Feuerwehr Mitterdorf im Mürztal stand mit 20 Kräften im Einsatz.

